



Sachbearbeitung	ZS/Finanzen/Beteiligungsverwaltung		
Datum	19.10.2009		
Geschäftszeichen	ZS/F-Zg		
Beschlussorgan	Hauptausschuss	Sitzung am 12.11.2009	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 450/09

Betreff: TFU-TechnologieFörderungsUnternehmen GmbH
- Zuschuss für 2010

Anlagen: Übersicht Zuschuss 2010

Antrag:

Der Bereitstellung eines Zuschuss zu den laufenden Betriebskosten für das Geschäftsjahr 2010 von bis zu 40.800 Euro wird zugestimmt.

Christopher Eh

Genehmigt: BM 1.OB	_____	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats:
_____	_____	Eingang OB/G _____
_____	_____	Versand an GR _____
_____	_____	Niederschrift § _____
_____	_____	Anlage Nr. _____

Sachdarstellung:

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen: Auswirkungen auf den Stellenplan:	Ja Nein		
Finanzbedarf*			
Vermögenshaushalt/Finanzplanung		Verwaltungshaushalt einmalig	
Ausgaben	€	Ausgaben (einschl. kalk. Kosten)	40.800 €
Einnahmen	€	Einnahmen	€
Zuschussbedarf	€	Zuschussbedarf	40.800 €
Mittelbereitstellung *			
HH-Stelle: 1.7912.6250.000		innerhalb Fach-/Bereichsbudget bei:	

Der Gemeinderat der Stadt Ulm hat - nach Vorberatung im Hauptausschuss am 13.11.2008 - auf Vorschlag der Gesellschafterversammlung am 19.11.2008 (GD 415/08) der Übernahme eines jährlichen Betriebskostenzuschusses für die Wirtschaftsjahre 2009 bis 2013 grundsätzlich zugestimmt.

Der Betriebskostenzuschuss ist erforderlich, da die TFU für die Region wichtige allgemeine Aufgaben der Wirtschaftsförderung wahrnimmt, welche auf die in den Zentren der TFU ansässigen Mieter nicht weiterbelastet werden können. Der Zuschuss soll Verluste der Gesellschaft vermeiden und wird von den Gesellschaftern (mit Ausnahme der Universität Ulm, die die TFU im Rahmen der Gründungsförderung direkt unterstützt) im Verhältnis ihrer Geschäftsanteile aufgebracht. Mit dem Zuschuss soll ein ausgeglichenes Jahresergebnis sichergestellt werden. Insoweit ist die Höhe des Zuschusses begrenzt um eine Überkompensation zu vermeiden.

Für das Wirtschaftsjahr 2009 ist, da voraussichtlich nur ein geringer Fehlbetrag entsteht, kein Zuschuss vorgesehen. Für das Wirtschaftsjahr 2010 wurde im Rahmen der Erstellung des Wirtschaftsplans 2010 ein Jahresfehlbetrag von 132.474 Euro ermittelt. Daraus ergibt sich für die Stadt Ulm ein Zuschuss von gerundet 40.800 Euro (siehe Anlage). Der Zuschuss wird auf Basis des Jahresabschlusses 2010 abgerechnet. Die Mittel sind bei Haushaltstelle 1.7912.6250.000 im Stadthaushalt eingeplant.